



FÜR DIE REGION.
FÜR MENSCHEN IN NOT.
FÜR GERECHTE CHANCEN.

WAS SIE TUN KÖNNEN

- Erheben Sie öffentlich Ihre Stimme gegen die gesellschaftliche Ausgrenzung von benachteiligten Menschen und für soziale Gerechtigkeit.
- Engagieren Sie sich ehrenamtlich in einem unserer Projekte. Erleben Sie die Gemeinschaft mit Gleichgesinnten.
- Unterstützen Sie unser Anliegen mit einer Spende (Spendenkonto, siehe Rückseite).
- Spenden Sie uns gut erhaltene Gebraucht- kleider und Haushaltsgegenstände.
- Schenken Sie den Menschen im persönlichen Kontakt Mut und Hoffnung, zum Beispiel bei unserem Arbeitslosenfrühstück.

Viele Menschen und Unternehmen in der Region unterstützen uns.

Machen Sie mit!

IHR WEG ZU UNS

Wenn Sie mit uns Kontakt aufnehmen, unsere Arbeit mit Geld- oder Sachspenden unterstützen oder ehrenamtlich mitarbeiten möchten, wenden Sie sich bitte an Johannes Eschweiler, Vereinsvorsitzender, oder an Elfi Brockhoven, Geschäftsführerin.

Kontakt

Amos e.V.
Am Birnbaum 16
52525 Heinsberg-Oberbruch

Tel.: 02452 / 106 38 66
Fax: 02452 / 106 38 66
Mail: info@amos-oberbruch.de
Web: www.amos-oberbruch.de

Spendenkonto

Konto 140 189 3761
Kreissparkasse Heinsberg, BLZ 312 512 20
Konto 109 825 018
Raiffeisenbank Heinsberg e.G., BLZ: 370 694 12



www.amos-oberbruch.de



WAS WIR WOLLEN

Arbeitslosen und armen Menschen wieder eine Perspektive bieten – das ist unser Ziel. Dafür haben wir Amos e.V. im Jahr 2006 gegründet.

Um dieses Ziel zu erreichen, tun wir zwei Dinge. Zum einen helfen wir Menschen, die am Rand der Gesellschaft leben, ganz konkret. Zum anderen wollen wir die Ursachen von Armut und Arbeitslosigkeit bekämpfen.

Wir sind ein gemeinnütziger und mildtätiger Verein. Wir sind Bürgerinnen und Bürger, die nicht tatenlos zusehen, wie die Kluft zwischen Arm und Reich weiter wächst. Wir sind Christinnen und Christen, die sich für Solidarität und mehr Gerechtigkeit in unserer Gesellschaft einsetzen.

Woher kommt der Name Amos?

Amos ist ein Prophet aus dem Alten Testament. Er predigte gegen Verschwendung, Betrug, Ungerechtigkeit und Unterdrückung der Armen.

WAS WIR TUN

Der Verein Amos hilft Menschen, die arbeitslos und in Not geraten sind, durch verschiedene Projekte.



Amos-Laden

Wir erhalten Lebensmittel von Geschäften in der Region und geben sie im Amos-Laden in Oberbruch gegen eine symbolische Spende an Bedürftige weiter. Mit über 50 ehrenamtlichen Helferinnen und Helfern bedienen wir wöchentlich über 300 Menschen mit Lebensmitteln.



Amos-Shops

In den zwei Amos-Shops in Oberbruch und Hückelhoven-Hilfarth geben wir Gebrauchtkleider und -waren, die von der Bevölkerung gespendet werden, gegen eine Spende weiter. Mit dem Erlös schaffen wir Beschäftigung und Perspektiven für arbeitslose Menschen.



Arbeitslosenzentrum

Wir sind eines von zwei Arbeitslosenzentren im Kreis Heinsberg. In den Räumen des Dechant-Sauer-Hauses in Oberbruch können sich Menschen beim täglichen Arbeitslosenfrühstück treffen, von ehrenamtlichen Helfer/innen beraten lassen und an kostenlosen Bildungsangeboten wie Deutsch- oder Computerkurse teilnehmen.



Beschäftigung, Beratung, Bildung und Begleitung

In unseren Projekten und in der Verwaltung schaffen wir Beschäftigung für langzeitarbeitslose Menschen. Wir begleiten Hilfesuchende auch bei Themen wie Verschuldung oder Wohnungssuche.

Lobbyarbeit

Wir ergreifen Partei für die Schwachen und Benachteiligten in der Gesellschaft. Wir weisen öffentlich auf die Ursachen von Armut und Arbeitslosigkeit hin und tragen unsere Position in die Kirchen, Gewerkschaften und Parteien.